

## Zielgruppe:

### Das Programm richtet sich an Student\_innen der Gender Studies

- im Master-Studiengang
- im Bachelor-Studiengang mit Zweitfach  
Gender Studies (sofern im WiSe 2019/2020  
mindestens im 3. Fachsemester)

Insgesamt können 15 Student\_innen an dem  
Programm teilnehmen.

Das Mentoringprogramm besteht aus einer  
Vorbereitungsphase im Sommersemester 2020  
und der eigentlichen Mentoringphase im Win-  
tersemester 2020/2021 und Sommersemester  
2021.

## Anrechenbarkeit als Studienleistung

Bei Bedarf können 4 Leistungspunkte  
im BA- und MA-Studiengang

im Modul „Interventionen“ oder  
im Modul „Freie Wahl“ angerechnet werden.

(Nähere Informationen hierzu unter  
[www.gender.hu-berlin.de/studium/mentoring](http://www.gender.hu-berlin.de/studium/mentoring))

## Ansprechpartnerinnen:

Dr. Marianne Kriszio  
Dr. Ilona Pache  
Humboldt-Universität zu Berlin  
Zentrum für transdisziplinäre Geschlechterstudien  
Georgenstraße 47  
10117 Berlin  
[ztg-mentoring@gender.hu-berlin.de](mailto:ztg-mentoring@gender.hu-berlin.de)

Weitere Informationen unter  
<https://www.gender.hu-berlin.de/de/studium/mentoring>

## Bewerbung

Ihre Bewerbung richten Sie bitte in schriftlicher  
Form an Dr. Ilona Pache, ZtG.

Sie soll Folgendes enthalten:

- ein aussagekräftiges Motivations-  
schreiben inkl. Angaben zur (vorläufigen)  
beruflichen Orientierung nach dem  
Studienabschluss
- einen Lebenslauf
- eine Darstellung des bisherigen Studienverlaufs  
und der Studienschwerpunkte.

## Bewerbungsfrist: 31. März 2020

Die Bewerbung kann auch persönlich  
im Sekretariat des ZtG abgegeben werden.

<http://www.gender.hu-berlin.de>

# Mentoring-Programm für Student\_innen der Gender Studies

Vorbereitungsphase: SoSe 2020  
Mentoringphase: WS 2020/21 und SoSe 2021

Informationsveranstaltung:  
Dienstag, 25. Februar 2020, 14:00 Uhr,  
Georgenstr. 47, Raum 1.05,  
Beratungsraum des ZtG  
Anmeldung bis 18.02.2020 unter  
[ztg-mentoring@gender.hu-berlin.de](mailto:ztg-mentoring@gender.hu-berlin.de)

## Ziele und Arbeitsweise des Mentoringprogramms

Für den Zeitraum ab Sommersemester 2020 bis Sommersemester 2021 wird vom ZtG ein Mentoring-Programm für Student\_innen der Gender Studies – sowohl im BA-Studium wie im MA-Studium – angeboten. Dieses Programm möchte Student\_innen in der Abschlussphase ihres Studiums dabei unterstützen,

- sich mit ihren beruflichen Zielvorstellungen auseinander zu setzen,
- sich ihrer Kompetenzen bewusst zu werden,
- in Kooperation mit erfahrenen Expert\_innen aus der beruflichen Praxis einen Einblick in mögliche Berufsfelder und die dortigen Arbeitsbedingungen und Anforderungen zu gewinnen,
- ggf. weitere Qualifikationen in einem MA-Studiengang unter Berücksichtigung der beruflichen Zielvorstellungen zu planen.

Das Mentoring-Programm soll durch die Einblicke in berufliche Praxisfelder und den nach den Regeln eines Mentoring-Programms gestalteten Austausch mit den Mentorinnen und Mentoren (Mentori) die Möglichkeit bieten, eigene Motivationen zu überprüfen und Vorstellungen zu reflektieren. Dies schließt ggf. auch Fragen zur weiteren Studiengangsplanung, zur Anlage der Examensarbeit in Verbindung mit der Stellensuche sowie zu Strategien der Stellensuche mit ein.

Über die organisatorische Gestaltung wird eine Vereinbarung zwischen Mentori und Mentees getroffen, in der die gemeinsamen Ziele sowie die organisatorische Gestaltung der Mentoring-Beziehung festgehalten werden.

## Vorbereitungsphase Sommersemester 2020

Zum Programm gehören im Sommersemester 2020 drei Vorbereitungstreffen sowie ein zweitägiges Kompaktseminar.

### 15. Mai 1. Vorbereitungstreffen Was ist Mentoring?

Vorstellung des Mentoring-Programms, der Ziele und Arbeitsweise, Kennenlernen der Student\_innengruppe, Klärung der Erwartungen an das Programm

### 22. Mai und 05. Juni Kompaktseminar Berufsprofiling Was will ich? Was kann ich?

Klärung der beruflichen Orientierung und der eigenen Zielvorstellungen, Einbringen der eigenen und der spezifischen Kompetenzen der Gender Studies

### 12. Juni 2. Vorbereitungstreffen Wo will ich hin?

Klärung der persönlichen Ziele, Auswahl des Berufsfeldes, Entwicklung von Strategien der Suche nach Mentor\_innen

Die selbständige Suche nach einer geeigneten Mentor\_in ist Bestandteil des Programms. Dr. Marianne Kriszio steht für Beratung und Rücksprache zur Verfügung und unterstützt nach Wunsch die Kontaktaufnahme mit potentiellen Mentor\_innen.

### 26. Juni 3. Vorbereitungstreffen Gewinnung von Mentor\_innen Gestaltung einer Mentoring-Beziehung

Zwischenbilanz, Kooperationsformen und Arbeitsweise zwischen Mentori und Mentees, Mentoring-Vereinbarung

## Mentoringphase Oktober 2020 bis Juni 2021

In der Zeit von Herbst 2020 bis Sommer 2021 findet das eigentliche Mentoring zwischen den studentischen Mentees und den Expert\_innen aus der Praxis, den Mentori, statt. Zentrale Themen sind dabei die beruflichen Vorstellungen der Mentees und die Umsetzungsbedingungen im jeweiligen beruflichen Kontext.

In der persönlichen Mentoring-Beziehung ermöglichen die Expert\_innen den Student\_innen Einblicke in die Rahmenbedingungen und konkreten Anforderungen im jeweiligen Praxisfeld und vermitteln ihnen spezifisches Handlungswissen. Zugleich erhalten die beteiligten Student\_innen von ihnen ein konstruktives Feedback zu ihren Vorstellungen und Planungen.

Die offenen Gespräche mit den Mentorinnen und Mentoren, bei denen Vertraulichkeit oberstes Prinzip ist, sollen dazu beitragen, die Herausforderungen in den jeweiligen Praxis- bzw. Berufsfeldern kennen zu lernen und vor dem Hintergrund der beruflichen Ziele zu reflektieren, sich der eigenen Kompetenzen bewusst zu werden, diese weiter zu entwickeln oder auch zu sehen, welche zusätzlichen Kompetenzen in welcher Form erworben werden sollten, um im Wunsch-Berufsfeld erfolgreich agieren zu können.